

Jesus sagt...

Schau in Mein lächelndes Gesicht, Meine Braut! Ich bin immer bei dir

27. August 2015 - Worte von Jesus an Schwester Clare

(Clare) Der Herr hat uns mit einer kostbaren, heilsamen Botschaft gesegnet heute Abend, Herzbewohner.

Bevor ich zur Botschaft komme, verspürte ich heute Abend, den Schritten zu folgen, von denen Mark Virkler spricht. Und natürlich reicht diese Tradition zurück bis zum Anfang - dem Herrn zuhören und niederschreiben. Dies war die Art, wie ich Ihn anfangs hören konnte. Und natürlich durch Rhema-Worte aus der Bibel.

Ich schüttete Dem Herrn heute Abend mein Herz aus. Ich setzte mich und vielmehr, als Ihm zuzuhören, schüttete ich zuerst mein Herz aus vor Ihm, alles, was in mir vorging, denn es beunruhigte mich. Und Er hat so schnell geantwortet und die Salbung war so sanft und so schön. Ihr wisst, dass Er normalerweise während der Anbetung mit Mir spricht und dann setze ich mich, um Seiner Botschaft zuzuhören. Aber es scheint, als ob Er wirklich die alte Art, wie ich es vor 30 Jahren gemacht habe, segnen würde, als ich Ihm mein Herz ausschüttete und Er mit mir kommunizierte.

Nun, ich war in einen Vorhang der Verurteilung eingehüllt. Ein Gefühl, unwürdig zu sein. Und ich war nicht in der Lage, in Seine Freude einzutreten, zusammen mit Ihm, weil ich irgendwie gehemmt war - und der Feind nutzt diese Technik gegen uns. Er bringt uns dazu, uns auf unsere Fehler und was nicht gut ist an uns zu fokussieren und er schafft dies, indem er unsere Augen von Jesus wegzieht. Ich habe schon an anderen Orten darüber gesprochen.

Aber lasst mich weiter machen und meinen Dialog mit Ihm teilen... Herr, ich verstehe nicht, warum ich so zusammengefallen zu dir komme und mich so schuldig, schmutzig und unakzeptabel fühle. Du musst mich aus mir selbst herauslocken und in Dich hinein. Obwohl ich zu Deinem Herzen laufe, fühle Ich mich immer noch schlecht über mich selbst. Ich habe Angst, Dich anzuschauen. Und doch schaust Du mich mit liebenden Augen offen an.

Und ich höre Deinen Seufzer... 'Warum fühlst du so? Ich fühle nicht so über dich.' Was ist los mit mir, Herr?

(Jesus) "Wenn du deine Augen von Mir abwendest und auf dich selbst richtest, verlierst du deinen Fokus. Du starrst ins Leere, anstatt in Mein lächelndes Gesicht. Ich begleite dich während des Tages als dein bestätigender und liebender Begleiter. Den ganzen Tag! Ich wünschte, dass du Mich bemerken würdest, aber deine Gedanken lösen sich von Mir, um mit der Welt zu verhandeln. Dann, in diesem freigewordenen Zustand fangen die Dämonen an, dich mit einer Hand voll Kies zu bombardieren, wie z.B. mit Kügelchen der Verurteilung."

"Sie sagen 'Schau! Sie beschäftigt sich mit anderen Dingen und hat ihre Augen von Ihm abgewendet - jetzt erwischen wir sie!'"

"Schau, wenn du völlig in Mich eingetaucht bist, haben sie keinen Zugang. Aber wenn du dich abwendest, bist du eine offene Tür für ihre Unterdrückung und Lügen."

(Clare) Aber Herr, wie lasse ich meine Augen und mein Herz bei Dir, während ich mit der Welt zu tun habe?

(Jesus) "Du begleitest Mich. Oder, um es genauer zu sagen, Ich begleite dich, Meine Liebe. Und du musst dich nicht wegen jedem kleinen Ding, das du tust, schuldig fühlen. Es ist dein fehlender Fokus auf Mich, der die Tür für diese Unterdrückung öffnet."

(Clare) Herr, ist dies eine neue Lehre?

(Jesus) "Ja, eigentlich schon. Obwohl du es früher schon gehört hast, du hast niemals wirklich gelernt, wie du dir diese Gewohnheit aneignest."

(Clare) Oh Jesus. Wie kann ich mir dies zur Gewohnheit machen? Du weisst, wie ich bin... und an jenem Punkt fing ich an zu weinen. Ich weiss, dass ich dies wollte, aber ich war so frustriert und überzeugt, dass es unmöglich ist für mich. Also habe ich aufgegeben - sehr zu meinem Bedauern. Ich zähle auf jene Zeiten, wo ich wirklich mit Dir in Verbindung bin - aber zu anderen Zeiten fühle ich mich so distanziert.

(Jesus) "Wenn du Verbindungen zur Welt hast, liegen die Fallen, dich zu verwickeln, überall. Es braucht eine echte Gnade, sie zu umgehen. Dies ist etwas, wofür du beten musst, Meine Liebe. Du kannst das nicht mit Selbstdisziplin aus dir selbst heraus erreichen. Wenn du dich in Mich verliebst und es nicht ertragen kannst, einen Augenblick von Mir getrennt zu sein, wirst du Mich genau hier an deiner Seite haben."

(Clare) Er lächelte...

(Jesus) "Ja Meine Liebe. Genau hier an deiner Seite, lächelnd, nicht missmutig. Vielmehr denke Ich über deine Schönheit nach. Ich fokussiere Mich nicht auf deine menschlichen Unvollkommenheiten. Weisst du, wieviel du Mir bedeutest? Natürlich nicht. Du hältst immer noch daran fest, was Ich 'deine Wahrnehmung von dir selbst' nennen werde. Dein 'hässliches' du. Ein kleines Mädchen, in einem Loch auf dem Boden kriechend... schmutzig, zerzaust, einsam und verlassen. Ja, dies sind die Dinge, auf die du schaust. Das ist es, warum du Mich viele Male weinen siehst, wenn Ich dich anschau, weil Ich weiss, dass es fast unmöglich ist für dich, Meine Liebe zu akzeptieren und dich selbst zu sehen, wie Ich dich sehe."

(Clare) Ich dachte über das nach, was Er sagte und antwortete 'Oh Herr. Was du sagst ist wahr. Das ist die Art, wie ich fühle.'

(Jesus) "Ich weiss! Dies bist du in der Vergangenheit, nicht du, bekleidet mit Meiner Erlösung und Gerechtigkeit. Ich will nicht sagen, dass es einfach ist, dich selbst zu sehen, wie Ich dich sehe. Nein, darin stimme Ich dir zu. Es ist SEHR hart für dich als einfaches, sterbliches Wesen, die Herrlichkeit zu sehen, die dir geschenkt wurde und die von dir ausstrahlt. Wirklich sehr hart. Ich zeige es dir manchmal in deinen Träumen. Wenn du fliegen kannst und aus den Scharen, die sich immer noch unter den Auswirkungen des Gesetzes von Sünde und Tod befinden, aufsteigst. Das ist die Bedeutung jenes Traumes - du bist nicht mehr ein Teil dessen, was vergeht. Sondern ein Bürger des Himmels und in der Lage, frei und erlöst von der Gefangenschaft des Fleisches umher zu fliegen. Das ist, wer du WIRKLICH bist."

(Clare) Oh Herr, wie kann man sich auf täglicher Basis daran festhalten?

(Jesus) "Ganz einfach. Konzentriere dich auf Mich. Du schaust Mich an. Ich lächle. Das sollte dir alles sagen, was du wissen musst bezüglich dem, wer du für Mich bist."

(Clare) An jenem Punkt hörte ich eine Zeile aus Ezeziel's Song - das erste Lied, das wir zusammen gemacht haben, das Hohelied Salomos. Ich hörte eine Zeile daraus. Es heisst 'Du bist wunderschön Meine Geliebte. Oh du bist wunderschön.'

(Jesus) "Ja, Ich lebe im Lied der Lieder, wenn Ich bei dir bin. Ja, das IST Mein Herz. Voller Erwartung auf den Tag eurer Befreiung von der Erde. Denn das, was ihr schon im Geistigen erreicht habt, durch die gleiche Macht, die Mich von den Toten hochhob, wird für euch vollbracht sein im Physischen und wir werden vereint und Eins sein an diesem herrlichen Ort der göttlichen Vereinigung. Dann wird die Vergangenheit nicht mehr länger Schatten werfen auf euren Weg. Nein, sie wird vernichtet sein in der Barmherzigkeit und Liebe. Mit nur einem Tropfen Meines Blutes wird sie sich völlig im Nichts auflösen und niemals wieder gefunden werden. 'Unter dem Blut' wie ihr zu sagen pflegt."

"Nun, Ich sehe, dass du dies jetzt nicht annehmen kannst. Wie traurig... Komm Clare. Bitte halte Meine Worte fest. Halte sie fest in deinem Herzen. Lass sie jene miserable Wahrnehmung über dich selbst revidieren. Schau auf die Verwandlung! Nicht mehr länger vergammelt und verdorben, sondern lebendig und aufsteigend! Ja so sehe Ich DICH... Meine atemberaubend schöne Braut. Nicht jenes bemitleidenswerte arme Geschöpf der Vergangenheit. Nun haben wir uns im Kreis gedreht und sind wieder hier. Und wenn du Mich mit dir tanzen siehst, bist du dann völlig hässlich und schmutzig?"

(Clare) Nein.

(Jesus) "Nun gut denn, wenn du Mich mit dir tanzen siehst, siehst du dich, wie du WIRKLICH bist."

(Clare) Oh Herr - irgendwie WEISS ich das. Ich wünschte nur, dass ich es festhalten könnte.

(Jesus) "Übung macht den Meister! Komm jetzt, Meine Geliebte. Trete in die Freude deines Meister's ein. Ich bin überaus glücklich und zufrieden mit ALL deinen Bemühungen. Ich werde sie mit Erfolg krönen und du wirst sehen, dass Ich die Dinge für dich erledige. Und es ist gut, denn tatsächlich bist du in Mir geblieben. Du hast einfach noch nicht ganz gemeistert, dich auf Uns zu fokussieren."

(Clare) Ja Herr. Ich möchte das. Kann ich bitte jene Gnade haben?

(Jesus) "Das ist, worauf Ich gewartet habe. Jetzt werde Ich dir ein paar kleine Geheimnisse verraten, wie du diese Gabe aufrechthalten kannst. Komm am Morgen als Erstes zu Mir. Errichte Meine Gegenwart bei dir und in dir. Schau in Mein lächelndes Gesicht, während Ich dich grüsse während deiner ersten Stunde mit Mir. Hege jenes Lächeln. Verstecke es in deinem Herzen, wie es Meine Mutter tat. Drücke es an dein Herz und erlaube ihm einzudringen. Dann bitte Mich, an diesem Tag durch dich zu leben, wie du es manchmal tust. Und dann geh an die notwendigen Dinge in deinem Leben, bis zu unserer Verabredung.

"Während des Tages wird es Höhen und Tiefen geben. Da werden Jene sein, die gesandt sind, um dir deinen Frieden und diesen kostbaren Schatz zu rauben. Wenn sie Erfolg haben - komm zu Mir zurück. Blicke wieder auf Mein Lächeln. Greif nach Meiner Hand, Clare - und wandle mit Mir. Ich wünsche Mir so, dass du siehst, wie präsent Ich bin. Nicht für einen Augenblick entferne Ich Mich von dir. Nicht einmal für eine Sekunde. Okay?"

(Clare) Herr, würdest Du mich daran erinnern?

(Jesus) "Mache dir eine Notiz, Meine Liebe. Du weisst, wie du bist."

"Und für Alle von euch, Meine Bräute. Folgt diesen gleichen Instruktionen. Testet Mich in diesen Dingen und seht, ob Ich euch nicht mit einem neuen Bewusstsein für Mich und mit Meiner Bestätigung salbe. Umarmt diese Wege und Ich werde jenen dicken Kokon der Verurteilung durchbrechen, den ihr dem Feind erlaubt habt, um euch herum zu spinnen.

"Ich küsse Jedes von euch zärtlich auf die Stirn. Geht jetzt und tut Meinen Willen. Denkt daran... Ich bin mit euch. Erwidert Meinen Blick, Meine Bräute."